

# Mühlviertler Nachrichten



**Wetter heute:** Überwiegend dichte Wolken und eisig kalter Wind.  
-3 bis 2 Grad

# 29

## Überblick

### VEREINSKONZERT

#### Von Schloss Schönbrunn bis Thron von Westeros

PERG. Auf hohem musikalischem Niveau musizierte der Musikverein Pergkirchen am Samstag bei seinem Vereinskonzert in der NMS 1 Perg. Kapellmeister Florian Huber hatte ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt, in dem der „Kaiserin Sissi Marsch“ ebenso



(lebe)

Platz fand wie ein Medley der Rockgruppe Toto, bei dem Josef Forster den Gesangspart übernahm. Ebenso viel Applaus wie für das „große“ Orchester gab es für die „P&P Youngstars“, die unter anderem den Soundtrack von „Game Of Thrones“ erklingen ließen.

### BRAND IM SCHREBERGARTEN

#### Zwei Holzhütten wurden ein Raub der Flammen

FREISTADT. Ein Brand in einer Schrebergarten-Anlage rief in der Nacht auf Samstag die Feuerwehr Freistadt auf den Plan. Ein 20-Jähriger hatte kurz vor drei Uhr früh den Brand entdeckt und die Einsatzkräfte alarmiert. Beim Eintreffen der Feuerwehr standen bereits



(Kienberger)

zwei Hütten in Vollbrand. Zudem bedrohten die Flammen eine weitere Schrebergarten-Hütte. Besondere Gefahren gingen von einer in einer Hütte gelagerten Gasflasche, sowie einer Photovoltaikanlage aus. Die Feuerwehr stand mehr als sechs Stunden im Einsatz.

### MUNDART-LESUNG

#### Wenn sich das Jahr zu Ende neigt

KALTENBERG. Fünf Mundwerker des Stelzhamerbunds werden bei der „Kaltenberger Lesung“ am 25. November (14 Uhr, Kaltenbergerhof) humorvolle sowie tief sinnige Texte zum Herbst, zu menschlichen Schwächen sowie zum bevorstehenden Advent vortragen.

# Stillgelegte Tischlerei in Grein wird zu Zentrum für Start-ups der neuen Art

Nachnutzungskonzept des Skloib-Areals setzt auf Wachstum durch regionale Vernetzung

Von Bernhard Leitner

GREIN. „Die Menschen streben nicht nach dem Perfekten, sondern vielmehr nach dem Persönlichen.“ So stimmte die deutsche Buchautorin Suzanne Grieger-Langer am Donnerstagabend bei einem „KickOn“-Programm auf die Herausforderungen erfolgreicher Unternehmen ein. Individualität und Flexibilität seien die Erfolgsfaktoren der Zukunft.

Diese beiden Elemente sind auch ein wesentlicher Bestandteil jenes Konzepts, mit dem Immobilien-Unternehmerin Adelheid Aigner und Projektleiter Michael Soschner dem 9000 m<sup>2</sup> großen Areal neues Leben einhauchen wollen. Das Innovationszentrum mit dem Namen „Creativo“ soll als Technologiezentrum der neuen Art innovative Start-ups in den Strudengau locken und sie dabei unterstützen, ihre Produkte und Dienstleistungen erfolgreich am Markt zu etablieren.

„Als wir das Konzept vor einem Jahr hier in einer kleinen Runde vorgestellt haben, war klar: Es wird nicht einfach“, sagt Soschner. Mittlerweile habe das Projekt Formen angenommen und ab Februar 2019 wird man mit Events und Impulsen den Betrieb aufnehmen.



Ein Innovations- und Gründerzentrum ist am Standort der Tischlerei Skloib geplant.

(S\_Arquitect Schreder & Partner)

Kern des Innovationszentrums sei die Vernetzung von Start-ups, Kunstschaffenden und etablierten Unternehmen auf regionaler Ebene. „Die Leader-Region Perg-Strudengau zeigt seit einigen Jahren, wie Unternehmer durch Vernetzung auf die Überholspur kommen. Daran lässt sich gut anknüpfen“, sagt Soschner. Einen Vorgesmack auf diese enge Verzahnung von Wirtschaft, Kunst und Regionalität bot die Präsentation

am Donnerstag vor Ort. Künstler stellten ihre Arbeiten in einer Ausstellung vor, auf der Bühne gab es Musik und Unternehmenspräsentationen. Auch die Kulinarik kam in Person von Grill-Weltmeister Leo Gradl nicht zu kurz.

Dieser Wissensaustausch soll auch die DNA des „Creativo“-Innovationszentrums bilden. Im Erdgeschoss des Gebäudes sollen ein Hofladen, eine Gastwirtschaft sowie eine Markthalle für Veranstaltungen

die Menschen zusammenbringen. Das erste Obergeschoss ist für Büros und Ateliers reserviert, der zweite Stock soll Konferenzräume und weitere Büros beinhalten. Als möglicher Baubeginn für die Adaptierungen wurde am Donnerstag das Jahr 2020 genannt. Kooperieren wollen Aigner und Soschner beim Aufbau des „Creativo“ unter anderem mit der Linzer Tabakfabrik oder der Remise in Amstetten.

## 3 Fragen an...

### MICHAEL SOSCHNER



(lebe)

#### Projektleiter „Creativo“

Der Berater präsentierte am Donnerstag die Pläne für die Zukunft der ehemaligen Tischlerei Skloib in Grein.

## 1 Was kann man sich unter dem Namen „Creativo“ vorstellen?

Das Wort kombiniert „Grein“ und „kreativ“. Genau das streben wir an: Regionale Start-ups und Unternehmer in einem kreativen Umfeld zu versammeln, damit sie hier erfolgreich sein können.

## 2 Gibt es vergleichbare Institutionen, mit denen Sie eine Kooperation anstreben?

Wir stehen in Kontakt mit der Tabakfabrik in Linz. Die zeigt vor, in welche Richtung es gehen kann. Auch mit dem Technologiezentrum Perg sowie der Remise in Amstetten soll das Creativo künftig in einem engen Austausch stehen.

## 3 Wann soll denn der Betrieb im Creativo konkret starten?

Im Prinzip war das heute schon der Fall. Wir werden ab Februar regelmäßig Veranstaltungen organisieren und ich werde hier ein Büro beziehen, um für Interessenten und Mieter da zu sein. Parallel dazu bereiten wir den Umbau vor.

WERBUNG

# Sparen Sie bis zu 50%! Steigern Sie mit!



Artikelnummer: 6178  
**REISEGUTSCHEIN  
DIE WINDROSE**  
Verkaufspreis € 100,- Zuschlag ab € 50,-



Artikelnummer: 5549  
**Home Barista Workshop  
Die Röster**  
Verkaufspreis € 125,- Zuschlag ab € 63,-



Artikelnummer: 6644  
**JAHRESMITGLIEDSCHAFT  
Golfclub Sterngartl**  
Verkaufspreis € 1275,- Zuschlag ab € 638,-

Von 17. bis 27. November läuft wieder die große Online-Auktion der OÖNachrichten. Steigern Sie mit! Alle Produkte finden Sie auf [nachrichten.at/auktion](http://nachrichten.at/auktion)